

Praktikum

Ein achtwöchiges Praktikum ist im Rahmen des Studienaufenthaltes in Frankreich oder in einem anderen französischsprachigen Land entsprechend des Studienganges durchzuführen.

Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit ist obligatorisch und bildet ein eigenes Modul im Umfang von 10 LP. Sie kann auf Deutsch oder Französisch verfasst werden. Näheres regelt die für den Studiengang gültige Studien- und Prüfungsordnung.

Weiterführender Masterstudiengang

→ Interkulturelle Europa- und Amerikastudien 120 LP

Darum Halle!

Überschrift

Maionsed moluptat landusa voluptam ventis sunt, quid et is sum qui tem que velit etur? Bus mi, conecaectat voluptur? Quis audaecum autatin eat. Abor solupta ssimint doluptat ant doloruptat laut aut eum fuga. Itateld unt re labor sed ut reped utae. Elictis at. Nam, offic tem voluptas is ad et autem hillam fugiae pore faceriam quas dis reptas magnat velita veliqua tiaerunt liquidem voluptiam cusamApero quo eici de dolendanto et repra ex exeri beaque diore nobit rero et quas adipitio tes pratquae officivolorem repel ipsandaero consequam quam earumquam alis ipit quatibusam es naturem est, samet, omniendi officabo. Eles doloris rat. Tempore perum, quissitium ressed que vellore soluptis arum cum.



Foto: WIKIPEDIA / Taxiarchos28

Gut zu wissen

LP → Leistungspunkte werden nach Kursteilnahme und/oder Erfüllung aller Aufgaben (einschließlich der Prüfung) eines Moduls gutgeschrieben. Die Module gliedern sich auf in Fachmodule, Schlüsselqualifikationen, Praktika und die Bachelorarbeit. Module haben meist einen Umfang von 5, 10, 15 oder 20 LP. Dabei entspricht ein LP einem Arbeitsaufwand von etwa 30 Stunden. In einem Vollzeitstudium sollten pro Semester 30 LP erbracht werden.

ASQ → Zu den Allgemeinen Schlüsselqualifikationen zählen Präsentations- und Fremdsprachenkenntnisse, sowie schriftliche, mündliche soziale und/oder interkulturelle Kompetenzen. Kompetenzen also, die den späteren Berufseinstieg unterstützen sollen → www.asq.uni-halle.de.

FSQ → Die fachspezifischen Schlüsselqualifikationen werden mit einem Projektpraktikum im Studium vermittelt.

Programmbeauftragte

an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Prof. Dr. Dorothee Röseberg

Institut für Romanistik
Telefon: +49 345 55-23533 bzw. -23562
E-Mail: dorothee.roeseberg@romanistik.uni-halle.de
Sitz: Ludwig-Wucherer-Str. 2 (GSZ), 06108 Halle (Saale)

an der Université Paris Nanterre Dr. Anne-Marie Pailhès

Fachstudienberatung

Susanne Fülle-Delbarre
Institut für Romanistik
Telefon: +49 345 55-23562
E-Mail: susanne.fuelle-delbarre@romanistik.uni-halle.de
Sitz: Ludwig-Wucherer-Str. 2 (GSZ), 06108 Halle (Saale)

→ www.ikeas.uni-halle.de

www.ich-will-wissen.de

Allgemeine Studienberatung

Telefon: 0345 55-21306, -21308, -21322, -21327
E-Mail: ssc@uni-halle.de
Sprechzeiten: mo–do 10–16 Uhr, fr 10–13 Uhr
Sitz: Studierenden-Service-Center (SSC),
Universitätsplatz 11 → Löwengebäude,
06108 Halle (Saale)

- www.uni-halle.de
- www.studienberatung.uni-halle.de
- www.studienangebot.uni-halle.de
- www.ich-will-wissen.de



Foto: MLU / K. Nitschke

Hinweise zur Herausgabe

Herausgegeben von der Allgemeinen Studienberatung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung. Das Blatt dient der Information und hat keinen Status als Prüfungsordnung.

Interkulturelle Europa- und Amerikastudien – Langues étrangères appliquées (IKEAS LEA)

Bachelor

Ein-Fach-Bachelor
Bachelor of Arts

180
LP



Stand: Januar 2018 | Foto: MLU / Fabian Helmich, studieren.de

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG



Das Studium auf einen Blick

Philosophische Fakultät II – Philologien, Kommunikations- und Musikwissenschaften

Institut für Romanistik

Typ: Ein-Fach-Bachelor mit 180 LP

Abschluss: Bachelor of Arts (B.A.) und Licence de LEA

Regelstudienzeit: 6 Semester (4 Semester an der MLU, 2 Semester an der Partneruniversität)

Beginn: Wintersemester

Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen: Ja

Studieren ohne Abitur: Nein

Charakteristik und Ziele

- Binationaler Studiengang (IKEAS/LEA: Bachelor/Licence) in Kooperation mit der Université Paris Nanterre
- Studium der Frankreichstudien (130 LP) in Kombination mit Jura im Umfang von 50 LP
- Finanzielle Förderung durch das Erasmus-Programm für den gesamten Studienaufenthalt in Frankreich

Ziele des Studiengangs sind:

- Kulturkompetenzen in zwei Kulturen
- Sprachpraktische Kenntnisse in zwei Kulturen
- Kompetenzen für praxisorientierte interkulturelle Problemlösungen und für einen produktiven Umgang mit Fremderfahrungen
- Kulturmittlung
- Aneignung von Wissen zu den aktuellen sprachlichen, literarischen und mentalen Kulturstandards in ihren historischen Kontexten und internationalen Vernetzungen
- Juristisches Fachwissen mit internationaler Ausrichtung

Berufsperspektiven

In diesem Studiengang gibt es kein festes Berufsbild, jedoch gibt es viele Positionen für flexible Generalisten, zu denen die Studierenden durch die interdisziplinäre Ausrichtung des Studiengangs ausgebildet werden. Eingesetzt werden können sie in der Unterstützung und Betreuung von Firmen, Institutionen, Verbänden, wissenschaftlichen Organisationen und Einrichtungen in ihrer internationalen Zusammenarbeit mit dem Ziel, eine erfolgreiche Kommunikation zu gewährleisten und möglichen Missverständnissen vorzubeugen. Dazu gehören u.a. die Bereiche auswärtige Kulturpolitik (Kulturinstitute), Entwicklungshilfe, Ausländerbetreuung, Medien, Wirtschaft, die Tourismusbranche und die Arbeit als interkultureller Trainer und Berater.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ist eine anerkannte Hochschulzugangsberechtigung (in der Regel Abitur).

Darüber hinaus müssen folgende fachspezifische Zugangsvoraussetzungen erfüllt werden (entsprechende Nachweise sind mit den Bewerbungsunterlagen einzureichen):

Eignungsprüfung

Die formlose Anmeldung zur Teilnahme muss bis zum **31.5.** jeden Jahres beim Institut für Romanistik erfolgen. Mit dem Antrag zur Teilnahme sind außerdem einzureichen:

- ein in deutscher oder französischer Sprache verfasster Lebenslauf;
- eine schriftliche Darstellung in französischer Sprache, aus der sich die Motivation der Bewerberin bzw. des Bewerbers für die Aufnahme dieses Studiengangs und ihre bzw. seine Studienziele erkennen lassen;
- geeignete Unterlagen zum Nachweis besonderer Kenntnisse (z. B. Empfehlungsschreiben, Praktikumsnachweise).

Sprachkenntnisse

Der Nachweis von Kenntnissen der französischen Sprache ist wahlweise zu erbringen durch:

- Durchschnittsnote von 11 Punkten im Fach Französisch in den letzten beiden Schuljahren vor Erlangung der Hochschulreife,
- Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme an „DELF A2“,
- UNICERT I,
- sonstiges Zeugnis, das Kenntnisse der französischen Sprache mindestens auf dem Niveau A 2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen bescheinigt.

Ausgenommen aus diesen Regelungen sind:

- Bewerber mit französischer Muttersprache,
- ausländische Studienbewerber der vom Institut für Romanistik anerkannten Austauschprogramme mit Frankreich,
- Studienbewerber, die in einem französischsprachigen Land als ordentliche Studierende mindestens zwei Semester erfolgreich studiert haben,
- Studienbewerber mit einem französischen Schulabschluss mit Hochschulzugangsberechtigung.

Für die Kombinationsfächer Angloamerikanische Studien, Deutschlandstudien und Lateinamerikastudien müssen auch Sprachkenntnisse nachgewiesen werden. Über die konkreten Anforderungen informieren Sie sich bitte im Internet unter www.studienangebot.uni-halle.de → Studiengang.

Einschreibung/Bewerbung

Der Ein-Fach-Bachelor Interkulturelle Europa- und Amerika-studien – Langues étrangères appliquées 180 LP ist zurzeit zulassungsfrei (kein NC).

- Bewerber mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung schreiben sich bitte bis **30.9.** an der Universität ein.
- Bewerber mit ausländischem Zeugnis bewerben sich bitte bis zum **30.6.** über www.uni-assist.de.

- Die Eignungsprüfung muss zum Zeitpunkt der Bewerbung erfolgreich bestanden worden sein.

Ob ein Studiengang zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (kein NC) ist, entscheidet die Uni Halle zu jedem Wintersemester neu. Informieren Sie sich deshalb bitte jeweils ab Mai des Jahres über die aktuelle Festlegung unter www.studienangebot.uni-halle.de → Studiengang.

Studienablauf für deutsche Studierende

1. und 2. Semester	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
3. und 4. Semester	Université Paris Nanterre
8-wöchiges Praktikum	Frankreich bzw. französischsprachiges Ausland
5. und 6. Semester	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Struktur des Studiums

130 LP		50 LP
Schwerpunkt: Frankreichstudien		Recht (Grundlagen des Rechts, Völkerrecht, Europarecht)
Kombinationsgebiet wahlweise: Angloamerikanische Studien, Deutschlandstudien, Lateinamerikanische Studien, Russlandstudien	+	

Ein Kombinationsgebiet wird nach einer Fachstudienberatung gewählt. Über spezifische Zugangsvoraussetzungen für das gewählte Kombinationsgebiet informieren Sie sich bitte im Internet unter www.studienangebot.uni-halle.de → Studiengang.

Studieninhalt

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, Modulvoraussetzungen und Modulleistungen stehen

detailliert im „Modulhandbuch“ bzw. in der „Studien- und Prüfungsordnung“.

Inhalte IKEAS in Halle

Frankreichstudien und Kombinationsfach:

- Sprachpraxis
- Kulturvergleich, Kulturkontakt
- Kulturgeschichte, Kultur und Gesellschaft der Gegenwart
- Kulturtheorie
- Interkulturelle Kommunikation und Praxis, Kulturmittlung
- Kulturspezifische Analysen von Selbst- und Fremdbildern
- Critical Incidents, Fremderfahrung

Recht:

- Grundlagen des Rechts
- Europarecht
- Völkerrecht

Inhalte LEA in Paris

Frankreichstudien:

- Übersetzung Deutsch-Französisch, Französisch-Deutsch
- Literatur
- Ideengeschichte
- Landeskunde
- Textzusammenfassung
- Textbearbeitung anspruchsvoller Texte
- Betriebskommunikation
- Kunstgeschichte

Kombinationsfach:

- Sprachpraxis
- Landeskunde
- Businessenglisch, -spanisch etc.

Recht:

- Übersetzung Rechtstexte
- Politische Institutionen
- Verfassungsrecht